

Boletus	Jahrg. 7	Heft 1	1983	Seite 1
---------	----------	--------	------	---------

SIEGFRIED HAMSCH

Zur Bildung des ZFA Mykologie und zur Aufgabenstellung in Auswertung des X. Bundeskongresses des Kulturbundes der DDR

Der Kulturbund der DDR als die sozialistische Massenorganisation kulturell Tätiger und Interessierter, wirkt daran mit, die Natur als Quell des Lebens, des materiellen Reichtums, der Gesundheit und der Freude zu erhalten und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen zu erforschen und zu nutzen. Erst jüngst auf dem X. Bundeskongreß unserer Organisation, ist neben den umfassenden Leistungen zum Ensemble-Charakter unserer Nationalkultur das Wirken im Bereich der Gesellschaft für Natur und Umwelt und ihrer Fachgebiete hervorgehoben worden. Eine höhere Qualität unserer Arbeit ist zur Erfüllung der uns gestellten Aufgaben erforderlich.

Um dem gerecht zu werden, kommt auch der mykologischen Arbeit im Kulturbund der DDR eine größere Bedeutung zu. Seit im Jahre 1976 auf der ersten Zentralen Tagung für Mykologie innerhalb des ZFA Botanik der Arbeitskreis Mykologie geschaffen wurde, ist unter der Leitung von Bundesfreund Dr. Heinrich Dörfelt eine zielstrebige pilzfloristische Arbeit zu verzeichnen. In deren Ergebnis ist zum Beispiel das Arbeitsmaterial BOLETUS entstanden, sind die Fachgruppen fachlich und methodisch angeleitet, sowie Listen erloschener und gefährdeter Großpilzarten und von gefährdeten Phytocönosen, die aus mykologischer Sicht unbedingt einer Durchforschung bedürfen, erarbeitet worden und die Pilzkartierung konnte weiter vorangetrieben werden.

Diese Leistungen und die Tatsache, daß die Pilze als heterotrophe Organismen von den Pflanzen verschieden und im aktuellen System auf hoher Rangstufe von Pflanzen und Tieren getrennt werden, führte dazu, daß auf der Sitzung des Zentralvorstandes der Gesellschaft für Natur und Umwelt am 23. September 1982 der bisherige Arbeitskreis zum Zentralen Fachausschuß Mykologie und der Vorsitzende, Bundesfreund Dr. Heinrich Dörfelt, zum Mitglied des Zentralvorstandes der Gesellschaft für Natur und Umwelt berufen wurden.

Der neue Fachausschuß in unserer Gesellschaft für Natur und Umwelt wird sich neben der Fortführung der laufenden Arbeiten künftig auch stärker mit der mykologischen Freizeitforschung von Jugendlichen und Schülerarbeitsgemeinschaften beschäftigen. Eine verstärkte Breitenarbeit und die noch bessere Koordination mit der Biologischen Gesellschaft und den Institutionen der Pilzaufklärung stehen ebenfalls auf dem Programm. Wir wünschen dem ZFA Mykologie dazu die besten Erfolge.

Anschrift des Verfassers:

S. HAMSCH, Kulturbund der DDR, Abteilung Natur und Umwelt,
DDR-1030 Berlin, Johannisstraße 5

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Hamsch Siegfried

Artikel/Article: [Zur Bildung des ZFA Mykologie und zur Aufgabenstellung in Auswertung des X. Bundeskongresses des Kulturbundes der DDR 1](#)